

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1957-03-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

92 5057 H
Erika Mann
am 14. März, 1957

Lieber Freund, -

wüsste ich nicht, dass Sie wissen, und es sich genauestens vorstellen können, in welchem Trubel, Wirbel und Getöse ich mich laufend befinde, ich hätte tausendmal um Entschuldigung zu bitten wegen meines allzu prolongierten Schweigens. Sie sind ja aber sehr wohl im Bilde, und also bitte ich nur 427 Mal um Verzeihung, - dies ~~xx~~ freilich aus ganzem und zerknirschem Herzen.

Ob meine liebe Mutter Ihnen ausgerichtet hat, was ich in Sachen des Copyrights "Alexander" zu vermelden hatte? Ich fasse nochmals kurz zusammen, dass, 1.), uns keinerlei Testament von Klaus vorlag, während, 2.), auf Grund eines einhelligen Familienbeschlusses ich als Verwalterin seines literarischen Erbes eingesetzt wurde. Angesichts der Tatsache, dass Klaus und ich eine ganze Reihe von Büchern gemeinsam publiziert haben, und angesichts eben jenes einstimmigen Beschlusses dürfte das Copyrightamt sich vermutlich zufrieden geben.

Eine Bitte: Elsa Geldnerová, Opava C.S.R., Mirová 29 b, eine mir zwar fremde Dame, hat mir einen ungewöhnlich schönen, langen und ergreifenden Brief über "Das letzte Jahr" geschrieben und sich überdies als genaueste und liebevollste Kennerin sämtlicher Werke und Schriften meines Vaters ausgewiesen. Ihr grosser Wunsch ist nun, den "Wendepunkt" zu besitzen, und ich habe ihr meine Fürsprache bei Ihnen zugesagt. Wollen Sie doch also bitte die grosse Nettigkeit haben und der leidenschaftlichen Leserin, die in ihrem Gebiete ausserstande ist, sich das Buch zu verschaffen, den Band recht bald schicken zu lassen?! Ich werde Ihnen dafür sehr verbunden sein.

Wie mag es Ihnen gehen? Man sieht einander zu selten! Was mich betrifft, so liefere ich allerdings gerade jetzt keinen Anblick, den ich empfehlen könnte. Andererseits kenne ich Sie ja als duldsam and perhaps you would put up with it.

In jedem Falle bin ich immer

Ihre herzliche:

